



Hallo, 11. Dezember 2008:

Lesepaten gesucht

Projekt sucht noch interessierte Freiwillige

Im Oktober ist die Freiwilligen-Agentur Tatendrang das Projekt „Lesezeichen“ mit über 60 Lesepaten an acht Grund- und Förderschulen in München gestartet. Tatendrang sucht dafür noch mehr Menschen, die als Lesepaten Schulanfängern beim Lesenlernen helfen wollen. Insbesondere warten die Kinder und Lehrer der Grundschulen Lehrer-Wirth-Straße (Messestadt West) und Max-Kolmsperger-Straße (Neuperlach) auf weitere Startheffer für eine erfolgreiche Schullaufbahn von Kindern mit mangelnden Deutschkenntnissen.

Vorreiterin dieses Projekts ist Christine Rohde, Leiterin der Förderschule an der Rothpletzstraße. Sie überlegte, wie Schulanfänger mit geringer Sprachkompetenz gezielt gefördert werden können und stellte fest, dass nachmittägliche Förderangebote gerade von diesen Kindern nur ungern angenommen werden. Welches Kind geht denn ein zweites Mal freiwillig in die Schule, wenn es vormittags nur Misserfolge erlebt hat? Damit war die entscheidende Idee geboren: Lesepaten gehen

vormittags in die Schule und helfen ihrem Lesekind ganz individuell beim Lesenlernen. Nach zwei Jahren der Zusammenarbeit mit den Lesepaten freut sich Frau Rohde: „Viele Kinder haben durch die individuelle Förderung den Lern- und Lesespaß entdeckt und kommen jetzt gern zur Schule“.

Die Idee hatte Vorbildcharakter für das Lesezeichen-Projekt der Freiwilligen-Agentur Tatendrang. Mit großzügiger Unterstützung des Rotary-Clubs München werden immer mehr Schulen in das Projekt einbezogen. „Lesezeichen“ kommt bei den Freiwilligen, den Kindern und nicht zuletzt auch im Lehrerkollegium gut an. „Das ist besonders wichtig, sollen doch die Freiwilligen und die Lehrer gut zusammenarbeiten“, erklärt Christa Elferich, die Projektkoordinatorin bei Tatendrang. Ein willkommener Nebeneffekt: Die Bürger lernen den Schulalltag von innen kennen, sie erfahren, wie engagiert und kompetent die meisten Pädagogen ihre Arbeit machen und mit welchen Schwierigkeiten sie tagtäglich kämpfen müssen. Das bestätigt auch die Lesepatin Frau Drebingner. Am wic-



Adventfeier der Eigenheimervereinigung

Mit einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag gestaltete die Eigenheimervereinigung Waldtrudering/Gronsdorf die diesjährige Adventfeier. Gern gesehener Gast war dabei der Nikolaus, der zusammen mit dem 1. Vorsitzenden Erwin Ries Präsente an ehrenamtliche Mitarbeiter verteilte. Mit festlichen Textbeiträgen stimmten Dagmar Richter und Peter Wagner auf die Vorweihnachtszeit ein und für den musikalischen Rahmen sorgten die Familien Kronawitter und Wagner.

Foto: Charly D

kleinen Schüler und Schülerinnen der Grundschule an der Lehrer-Wirth-Straße: „Eines meiner Lesekinder hat vor den Sommerferien sogar auf ‚Hit-

stunde mit mir wollte es auf keinen Fall versäumen.“ Wer Lesepatin oder Lesepate werden möchten (ab sofort an den beiden Schulen im Münch-

weiteren Schulen in ganz München) und sich näher informieren will, wendet sich bitte an Christa Elferich, Tel. 290 44 65, E-Mail [Fax: 290 44 64](mailto:tatendrang@freiwilli-</p></div><div data-bbox=)

Thierschstr. 17 80538 München
e-mail: tatendrang@freiwilligenagentur.de

Telefon: 089-290 44 65
Internet: <http://www.tatendrang.de>